

II-9746 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode



BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Z1. 10.000/96-Par1/89

Wien, 18. Jänner 1990

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Rudolf PÖDER

4544 IAB

Parlament
1017 Wien

1990-01-24

zu 4612 IJ

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4612/J-NR/89, betreffend Leistungen für den politischen Bezirk Lienz (Tirol) in der XVII. Gesetzgebungsperiode, die die Abgeordneten Dipl.-Vw. Dr. Lackner und Genossen am 28. November 1989 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1) und 5)

Zu diesen Punkten der Anfrage verweise ich auf die Antwort des Herrn Bundeskanzlers.

ad 2) bis 4)

Im folgenden gebe ich bekannt, welche Leistungen seitens des Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport während der XVII. Gesetzgebungsperiode für den politischen Bezirk Lienz erbracht wurden, wieviel öffentliche Mittel hiefür aufgewendet wurden und welche weitere Maßnahmen geplant sind.

I. SCHULBEREICH:

1. Allgemeinbildende höhere Schulen:

Im Berichtszeitraum wurde für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen, Lehrmitteln und Geräten für das Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Lienz und für das Bundes-Oberstufenrealgymnasium Lienz ein Betrag von S 1.012.528,89 aufgewendet.

- 2 -

Für den Betriebsaufwand dieser allgemeinbildenden höheren Schulen wurde ein Betrag von S 6,124.754,18 zur Verfügung gestellt.

Für das Rechnungsjahr 1990 wurde im Zusammenhang mit der Neueinrichtung des BORG Lienz ein Betrag von S 2,8 Mio veranschlagt.

2. Bundeskonvikt, ganztägige Organisationsformen:

a. Bundeskonvikt Lienz:

Der Bund trug bzw. trägt die Ausgaben für die Einrichtung und den laufenden Aufwand bei Ansatz 1/1276.

Diese Ausgaben betrugen für die Jahre 1987 bis 1989 insgesamt S 17,326.604,--. Den Ausgaben stehen Einnahmen aus der Platzgebühr der Schüler in Höhe von insgesamt S 14,745.974,-- für diesen Zeitraum gegenüber.

Für das Jahr 1990 ist ein Ausgabenrahmen von rd. 5,9 Mio Schilling bei rd. 5 Mio Schilling Einnahmen aus der Platzgebühr prognostiziert.

Somit betragen die tatsächlichen Leistungen des Bundes, die in der Deckung der Gebarungsdifferenz bestehen, für obigen Zeitraum (1987 - 1990) S 3,480.000,--. Außerdem trug bzw. trägt der Bund den Erzieherbedarf.

Für sehr bedürftige Schüler gewährte bzw. gewährt der Bund Zuschüsse zur Platzgebühr, deren Summe für die Jahre 1987 - 1989 S 225.300,-- betrug; für 1990 werden noch rd. S 80.000,-- dazukommen.

b. Schulversuch mit ganztägiger Organisationsform gemäß § 7 SchOG (Tagesheimschule):

In obigen Jahren wurde bzw. wird an der Allgemeinen Sonder- schule Lienz (Schwerstbehinderte Schüler) ein Schulversuch mit ganztägiger Schülerbetreuung in 5 Gruppen geführt. Bei dieser Schule trägt der Bund den durch die Aktivitäten des Schulversuches (Lernbetreuung und Freizeit) entstehenden Mehrbedarf an Lehrerstunden.

<u>Mittlere und höhere berufsbildende Lehranstalten</u>	Erfolg 1986		Erfolg 1987		Erfolg 1988		Ausgabenhöchst- beträge 1989	
	Anlagen UT 3	Auf- wendungen UT 8	Anlagen UT 3	Auf- wendungen UT 8	Anlagen UT 3	Auf- wendungen UT 8	Anlagen UT 3	Auf- wendungen UT 8
In Tausend Schilling								
Sozialakademien, LA f. Frauen-, Fremdenverkehrs- u. Sozialberufe	194	2.197	840	2.081	121	2.007	39	1.555
Handelsakademien und Handelsschulen	1.353	1.807	145	1.808	230	1.878	800	2.060

- 4 -

4. Schülerbeihilfen:

Im Schuljahr 1986/87 wurden an 682 Schüler Beihilfen im Gesamtbetrag von S 8,720.900,--, im Schuljahr 1987/88 an 611 Schüler Beihilfen im Gesamtbetrag von S 7,457.900,-- gewährt. Für das Schuljahr 1988/89 werden die entsprechenden Zahlen erst Anfang 1990 vorliegen. Die Entwicklung wird aufgrund der SchBG-Novelle BGBI.Nr. 373/1989 ab dem laufenden Schuljahr voraussichtlich wieder etwas ansteigend sein.

5. Schulbauten:

Fertiggestellt bzw. in Fertigstellung:

- a) Fertigstellung des Neubaues der BHAK und BHAS sowie HLA und FS für wirtschaftliche Berufe 1987
- b) Errichtung eines vierten Turnsaales zur BHAK
- c) Beginn der Sanierung des BORG einschließlich Errichtung eines Turnsaales

Hiefür angewandte Mittel:

- a) BHAK, BHAS und HLA für wirtschaftliche Berufe:
1987: S 670.000,-- (Ausfinanzierung)
- b) viertes Turnsaal zur BHAK: 1987: S 3,500.000,--
1988: S 4,700.000,--
1989: S 3,000.000,--
1990: S 350.000,--
- c) Generalsanierung des BORG: 1989: S 23,000.000,--

II. ERWACHSENENBILDUNG:

1. Büchereiwesen:

Für den Ankauf von Büchern für die Gemeindebücherei wurden folgende Subventionen gewährt:

	1987	1988	1989
Abfaltersbach	3.000,-	2.000,-	2.000,-
Anras	2.000,-	2.000,-	2.000,-
Assling	2.000,-	2.000,-	2.000,-

- 5 -

Außervillgraten	3.000,-	2.000,-	-
Debant	3.000,-	2.000,-	2.000,-
Dölsach	2.000,-	2.000,-	2.000,-
Heinfels	3.000,-	2.000,-	-
Kopfgarten/Deffregen	3.000,-	2.000,-	2.000,-
Innervillgraten	3.000,-	2.000,-	2.000,-
Iselsberg	2.000,-	2.000,-	2.000,-
Kartitsch	3.000,-	2.000,-	2.000,-
Lienz	15.000,-	2.000,-	8.000,-
Matrei/Brenner	5.000,-	2.000,-	2.000,-
Nikolsdorf	3.000,-	2.000,-	2.000,-
Nußdorf	-	-	2.000,-
Oberlienz	2.000,-	-	-
Obertilliach	3.000,-	2.000,-	2.000,-
Prägraten	3.000,-	-	-
St. Jakob	-	-	2.000,-
Strassen	2.000,-	2.000,-	-
Tristach	3.000,-	2.000,-	2.000,-
Virgen	<u>4.000,-</u>	<u>2.000,-</u>	<u>2.000,-</u>
	69.000,-	36.000,-	40.000,-
	=====		

Zum Aufbau bzw. der Reorganisation der Gemeindebücherei in Nußdorf wurde 1987 eine Subvention von S 30.000,- gewährt.

Außerdem ist in der öffentlichen Bücherei Lienz ein Lehrer im Rahmen der Aktion "Stellenloser Lehrer in der Erwachsenenbildung" beschäftigt:

Gehaltskosten: 1987 179.300,-
 1988 198.600,-
 1989 201.600,-

- 6 -

2. Bildungsheime, Bildungswerk:

Im Wege der Arbeitsgemeinschaft der Bildungsheime Österreichs wurden dem Bildungshaus Osttirol, Lienz folgende Subventionen gewährt:

Sachaufwand	Ein Lehrergehalt im Rahmen der Aktion "Stellenloser Lehrer in der EB"
1987	89.230,-
1988	79.128,-
1989	79.000,-
	195.600,-
	198.600,-
	201.600,-

Weiters wurde im Jahre 1987 dem Ring Österreichischer Bildungswerke für das Projekt "Kooperative Erwachsenenbildung auf Ortsebene (Virgen)" im Rahmen der Entwicklungsplanung für ein kooperatives System der Erwachsenenbildung in Österreich ein Förderungsbetrag von S 50.000,- gewährt.

Im Jahre 1990 sind Förderungen etwa im gleichen Ausmaß wie im Jahre 1989 vorgesehen.

III. KUNSTFÖRDERUNG:

In den Jahren 1987 bis 1989 wurden im Rahmen von Kunstankäufen und Förderungsausgaben für den Bereich bildende Kunst, Musik und darstellende Kunst, Literatur und Filmwesen im Bezirk Lienz S 220.000,- an Einzelpersonen und gemeinnützige Einrichtungen wie Vereine, Vereinigungen usgl. angewiesen.

Für das Jahr 1990 darf angenommen werden, daß die Bundesmittel im Kunstbereich in gleicher Höhe wie in den Vorjahren an den oben genannten Personenkreis zur Anweisung gelangen.

- 7 -

IV. SPORTFÖRDERUNG:

1986: -

1987: Union Kals, Sportheim S 100.000,-

SV ST. Jakob i.D., Sporthaus S 100.000,-

Gem. Oberlienz, Sportheim S 50.000,-

1988: Gem. Lavant, Sportanlage S 50.000,-

1989: -

Blende u.h